



**Am 3. Mai findet der  
Europäische Tag der Sonne statt.  
Auch Tirols Gemeinden  
feiern den „Tag der Sonne“.**

*Liebe GemeindebürgerInnen!*

*Die Sonne als regenerativer Energieträger steht uns kostenlos und unbegrenzt zu Verfügung.  
Der Tag der Sonne ist eine wunderbare Möglichkeit, das Thema Sonnenenergie in den  
Vordergrund zu rücken.*

*Nutzen Sie das Informationsangebot im Zuge der Veranstaltungen zum europaweiten  
„Tag der Sonne“ am 3. Mai!*

*Wir freuen uns auf einen gemeinsamen sonnigen Tag.*

*Bgm. Georg Viertler*

### **Sonnenenergie macht unabhängig**

Die ersten wärmenden Sonnenstrahlen im Frühling lassen uns die Kraft der Sonne wieder besonders deutlich spüren. In nur drei Stunden strahlt sie die gleiche Menge Energie auf die Erde, wie in einem Jahr auf der ganzen Erde verbraucht wird. Eine kostbare Energiequelle, die wir weder importieren, noch transportieren und auch nicht teuer bezahlen müssen – wir müssen sie einfach nur nutzen.

### **Photovoltaikanlagen richtig dimensionieren**

Der durchschnittliche Jahresstromverbrauch einer 4-köpfigen Familie beträgt rund 4.000 kWh. Ungefähr 35 % dieses Strombedarfs können unmittelbar durch eine Photovoltaikanlage abgedeckt werden, der Rest wird ins Netz eingespeist. Bei professioneller Anlagenplanung produziert ein kWpeak Photovoltaik (ca. 7m<sup>2</sup>) rund 900 bis 1100 kWh Strom pro Jahr – das entspricht in etwa dem Verbrauch von 500 Vollwaschgingen einer Waschmaschine. Die optimale Größe einer Photovoltaikanlage für ein Einfamilienhaus liegt also bei 3-4 kWp.

### **Solaranlagen für Warmwasser und Heizung**

Geld sparen kann man durch die richtige Dimensionierung von Solaranlagen zur Warmwasserbereitung. In der Regel ist eine Anlage mit 6 m<sup>2</sup> für einen Vier-Personen-Haushalt zur Warmwasserbereitung völlig ausreichend. Damit können etwa 60 % des jährlichen Warmwasserbedarfes solar erzeugt werden und rund 240 Liter Heizöl eingespart werden. Beim Einbau sollte auch geprüft werden, ob ein Anschluss an die Heizung sinnvoll ist.

### **Attraktive Landesförderungen für Solaranlagen**

Investitionen in Solartechnik-Anlagen rechnen sich nicht nur für die Umwelt. Denn im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes werden attraktive Zuschüsse für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung gewährt oder attraktive Förderungen für „Intelligenten Stromspeichersystemen für Photovoltaikanlagen“ geboten. Das Förderprogramm des Bundes gewährt Förderungen für thermischen Solaranlagen.

### **Information am Gemeindeamt und bei Energie Tirol**

Holen Sie sich den Informationsfalter „Ja zu Solar“ am Gemeindeamt!  
Für technische Auskünfte und Fragen zur Landesförderung steht Ihnen Energie Tirol, die Energieberatungsstelle des Landes, zur Verfügung.

Energie Tirol, Südtiroler Platz 4, Innsbruck, Tel. 0512/589913,  
E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at), Homepage: [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at).

„Ja zu Solar“ ist eine Initiative von Land Tirol, Energie Tirol und unserer Gemeinde.

